

Schriften zur Medienpädagogik 60

## Un|Sichtbarkeiten?

**Medienpädagogik, Intersektionalität und Teilhabe**

Sabine Eder  
Habib Güneşli  
Renate Hillen  
Claudia Wegener  
Rebecca Wienhold (Hrsg.)

## Schriften zur Medienpädagogik 60

Dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend danken wir für die Förderung des vorliegenden Bandes.

### Herausgeber

Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur in der Bundesrepublik Deutschland (GMK) e. V.

### Anschrift

GMK-Geschäftsstelle

Obernstr. 24a

33602 Bielefeld

Fon: 0521/677 88

Fax: 0521/677 29

E-Mail: [gmk@medienpaed.de](mailto:gmk@medienpaed.de)

Homepage: [www.gmk-net.de](http://www.gmk-net.de)

Für namentlich gekennzeichnete Beiträge sind die Autor\*innen verantwortlich.

Redaktion: Sabine Eder, Habib Güneşli, Renate Hillen, Claudia Wegener, Rebecca Wienhold, Tanja Kalwar

Lektorat: Tanja Kalwar

Einbandgestaltung und Titelillustration: Katharina Künkel

### © kopaed 2024

Arnulfstr. 205

80634 München

Fon: 089/688 900 98

Fax: 089/689 19 12

E-Mail: [info@kopaed.de](mailto:info@kopaed.de)

Homepage: [www.kopaed.de](http://www.kopaed.de)

ISBN 978-3-96848-752-6

---

## Hamida Shamat Fürs Leben gelernt i'Slam (Teil 2)

---

Die Schulklingel läutet. Pausenhof.  
25 Minuten Schrecken und Schrei.  
Angst vor der Prügelei und Schimpferei.  
Die Schulklingel läutet. Ende.  
Von Angst getrieben rennt Ahmed als erster los.  
Angst vor der Schikane.  
Angst vor den Schlägen hinter der Schulmauer.  
Mobbing hat keinen Platz, wird dennoch oft übersehen.

Die Schulklingel läutet. Politikunterricht.  
100 Jahre Frauenbewegung.  
100 Jahre Wahlrecht für alle.  
Aber Fatma, das Kopftuchmädchen, sorgt für viel Aufsehen.  
Gestern war Fatma noch die schlaue, engagierte Schülerin.  
Heute ist sie die Schleiereule.  
Die Lehrer schreien auf.  
Aufschrei, weil Terrorangst.  
Aufschrei, weil mutmaßliche Unterdrückung.  
Aufschrei, Aufschrei, Aufschrei.  
Statt der Eventualität Raum zu geben.  
Dass dies eine eigene Entscheidung, ist gewesen.

Die Schulklingel läutet. Geschichtsunterricht.  
Wir lernen über die Vergangenheit von Nazi-Deutschland.  
Unter Hitler Diktatur: schrecklichste Grausamkeiten.  
Wir lernen vom alten Ägypten.  
Die Pyramiden, als eines der acht Weltwunder.  
Wir lernen vom alten Rom: Kolosseum, dem größten Amphitheater der Welt.  
Aber.  
Lernen wir uns alle einander zu lieben?  
Egal welcher Herkunft, Religion, Orientierung?  
Lernen wir Achtsamkeit miteinander?  
Nicht zu schlagen, weil jemand dir asozial kommt?  
Mit seinem ein-geschränkten Horizont?

Diese Probleme werden immer erst gelehrt, wenn es bereits geknallt hat.  
Von Pausenhof-Schlägerei.  
Und Schulkonferenz.  
Zur Vorladung bei der Polizei.  
Zuhause: viel Geschrei.  
Eintrag, Tadel, Suspension.  
Es ist nun manifestiert: Jacob, das Problemkind.

Die Schulklingel läutet. Zuhören!  
Wir lernen Schönschreiben, Bruchrechnen und den Satz des Pythagoras.  
Prozentrechnung, um meine Chancen bei meinem Crush zu errechnen.  
Photosynthese in Bio und Antithese in Deutsch.  
Den Liebesbrief schreibst du im Dativ.  
Und der Drohbrief kommt im Konjunktiv.  
Im Simple Past erzählst du mir vom Wochenende.  
Und im Future II von deiner Traumfrau.  
Aber.  
Würdest du sagen, du lernst fürs Leben?  
Zu geben, während andere nur nehmen?  
Zu streben, nach den großen Zielen im Leben?  
Würdest du sagen, du lernst zu respektieren?  
Keine Wände zu beschmieren?  
Anderen nicht die Fresse zu polieren?  
Und bestimmte Worte zu tabuisieren?  
Würdest du sagen, du lernst dich selbst zu lieben?  
Bist du mit dir im Frieden?  
Auch wenn dir Liebe oft verwehrt blieb.  
Kennst du deinen unbezahlbar schönen Wert?  
Unbezahlbar, einzigartig, wundervoll.

Die Schulklingel läutet. Philosophie.  
Wir lernen Quantenphysik und Astrologie.  
Immanuel Kants Perspektiven in Philosophie.  
Wir lernen über die großen Dichter.  
Aber wenn wir Goethe nicht vom Herzen verstehen.  
Und Rilke nicht mit der Seele sehen.  
Dann bleiben Klassiker nur große Werke.  
Und geben uns keine Stärke.

Die Schulklingel läutet. Wochenende.  
Neben all dem.  
Ist die Schulzeit ein prägender Teil deiner Lebenszeit.  
Generationen treffen sich hier und werden gemeinsam ein Wir.  
Sei bereit, mitzunehmen: Freundschaft und Heiterkeit.  
Und wenn wir doch einmal lernen fürs Leben.  
So sind es kostbare Momente.  
Und daraus formen sich deine Talente.



QR-Code zum i'Slam „Fürs Leben gelernt“

---

## **Lizenz**

Der Artikel steht unter der Creative Commons Lizenz **CC BY-SA 4.0**. Der Name der Urheberin soll bei einer Weiterverwendung genannt werden. Wird das Material mit anderen Materialien zu etwas Neuem verbunden oder verschmolzen, sodass das ursprüngliche Material nicht mehr als solches erkennbar ist und die unterschiedlichen Materialien nicht mehr voneinander zu trennen sind, muss die bearbeitete Fassung bzw. das neue Werk unter derselben Lizenz wie das Original stehen. Details zur Lizenz: <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/legalcode>.

Einzelbeiträge werden unter [www.gmk-net.de/publikationen/artikel](http://www.gmk-net.de/publikationen/artikel) veröffentlicht.